

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 1 von 8

Version: 4.0

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Intopakt DFB

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Produkt für die Bauchemie, Dichtmasse zur flexiblen Flächenabdichtung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

INTOPLAN GmbH Bauchemie
Bahnhofstraße 15
D-09439 Amtsberg
Tel.: +49 (0)37209 6993-0
Fax: +49 (0)37209 6993-20

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Labor
E-Mail: labor@intoplan.de

Notrufnummer:

+49 (0)37209 6993-0 (Mo-Do 7.30-16.30 Uhr, Fr 7.30-14.00 Uhr)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemisches

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) bzw. der Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Nicht eingestuft.

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 2 von 8

Version: 4.0

2.2 Kennzeichnungselemente

Einstufung und Kennzeichnung entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

Enthält 5-Chloro-2-methyl-1,2-thiazol-3(2H)-one, 2-Methyl-1,2-thiazol-3(2H)-one, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Mit inerten Füllstoffen gefüllte wässrige Polymerdispersion.

Gefährliche Inhaltsstoffe: Keine.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Bei Auftreten von Kopfschmerzen oder Schwindelgefühl ist für Frischluft zu sorgen.

Hautkontakt

Hautreizungen sind nur bei direktem und längerem Kontakt zu erwarten. Mit Wasser und Seife gründlich abspülen. Mit Intopakt DFB durchtränkte Kleidung entfernen.

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 3 von 8

Version: 4.0

Augenkontakt

Sofort gründlich mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt konsultieren.

Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzt hinzuziehen.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Wasser, Schaum, Kohlendioxid.

5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand ist gefahrbestimmendes Rauchgas: Kohlenmonoxid (CO).

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Intopakt DFB ist eine wässrige Dispersion und als solche selber nicht brennbar.

Besondere Schutzkleidung bei der Brandbekämpfung: Bei Brand Atemschutz tragen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Untergrund, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Intopakt DFB mit geeignetem Gerät aufnehmen. Dispersionshaltige Abwässer

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 4 von 8

Version: 4.0

auffangen und geeigneten Klärbecken zuführen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen, siehe unter Punkt 13.

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Herstellung

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Die Lagerung muss kühl und frostfrei erfolgen. Behälter nicht offen stehen lassen. Es sollten keine Behälter aus Aluminium, Kupfer oder kupferhaltigen Legierungen verwendet werden.

Lagerklasse: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Für die spezifischen Endanwendungen (siehe Abschnitt 1.2) sind keine zusätzlichen Informationen erforderlich.

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung am Arbeitsplatz gemäß den bestehenden Unfallverhütungsvorschriften ist zu sorgen.

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 5 von 8

Version: 4.0

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz



Bei unzureichender Belüftung oder beim Versprühen ist Atemschutz anzulegen.

Gesichts-/ Augenschutz



Schutzbrille empfohlen.

Hautschutz



Bei häufigem oder längerem Kontakt produktundurchlässige Handschuhe verwenden.

Körperschutz

Bei Gefahr vom Verspritzen größerer Mengen wasserdichte Schutzkleidung tragen.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	pastös
Farbe:	grau
Geruch:	neutral
pH-Wert (20 °C):	ca. 9 (bei 20 °C)
Siedetemperatur:	ca. 100 °C (bei 1023 mbar, Wasser)
Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	ca. 23 hPa (bei 20 °C, Wasser)
Dichte:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	ca. 15.000 mPa·s (bei 20 °C)

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 6 von 8

Version: 4.0

Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Weitere Angaben

Unter Einhaltung der unter Punkt 7 genannten Lagerbedingungen ist die Dispersion stabil.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Bei sachgerechtem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung mit Intopakt DFB haben sich nach unseren langjährigen Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine Hinweise auf gesundheitliche Schädigungen ergeben.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

Intopakt DFB darf ohne Vorbehandlung nicht in Gewässer oder die Kanalisation gelangen. Es ist durch Adsorption an den Belebtschlamm weitgehend aus der wässrigen Phase eliminierbar. Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen der Abbauaktivität der Belebtschlämme zu erwarten.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Die Dispersion und dispersionshaltige Abwässer dürfen nicht direkt in Gewässer und Kanalisation entsorgt werden. Sie sind in geeigneten Koagulations- und Kläranlagen aufzubereiten.

Abfallschlüsselnummer: 08 04 10.

Abfallname: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 7 von 8

Version: 4.0

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Intopakt DFB ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Intopakt DFB ist frostfrei zu transportieren.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Intopakt DFB ist nach den EG-Richtlinien/ der Gefahrstoffverordnung nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend, Selbsteinstufung gemäß VwVwS).

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu treffen.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

VOCs: Intopakt DFB erfüllt die Kriterien für Emicode EC1+

Datenblatt ausstellender Bereich

Abteilung Produktsicherheit

Ansprechpartner: Herr Rudolf Meester, Tel.: +49 (0)37209 6993-0
E-Mail: labor@intoplan.de

Produkt: **Intopakt DFB**

Überarbeitet am: 15.11.2019

Druckdatum: 15.11.2019

Seite 8 von 8

Version: 4.0

Ausschlussklausel

Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

EUH 208: Enthält 5-Chloro-2-methyl-1,2-thiazol-3(2H)-one, 2-Methyl-1,2-thiazol-3(2H)-one, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.